

Ä1 Satzungsänderung - Beschlussfähigkeit

Antragsteller*in: Harry Hensler (KV Leipzig)

Begründung

Lieber Stadtparteitag,

ich stelle diesen Änderungsantrag, um den vorliegenden Antrag A1: Satzungsänderung - Beschlussfähigkeit abzulehnen.

Ich möchte die Herausforderungen, die wir bei unseren Mitgliederversammlungen haben, nicht leugnen. Aber die vorgeschlagene Lösung – die Absenkung der Quoren – ist aus meiner Sicht der falsche Weg. Die zentrale Frage ist doch nicht, wie wir die Anwesenheits-Hürde senken, sondern wie wir eine echte, breite und lebendige politische Beteiligung fördern, die auch die nachfolgenden Anträge unseres Stadtparteitages aufzeigen.

Wir sollten uns nicht mit einem niedrigeren Standard zufriedengeben.

Eine Absenkung der Quoren würde das Signal senden, dass eine breite Beteiligung für uns weniger wichtig ist.

Die wahre Lösung liegt nicht in einer Regeländerung, sondern in der Qualität unserer politischen Arbeit, und unser Mitgliederzuwachs in Sachsen zeigt, dass sich die Menschen interessieren.

Wir müssen die Bedingungen schaffen, die unsere Mitglieder motivieren, aktiv zu sein.

Die Mitgliederversammlung hat erst kürzlich beschlossen, die Kosten für Veranstaltungen zu erhöhen – ein klares Signal, dass wir den Weg über bessere Angebote gehen wollen.

Ein gutes Beispiel ist der Workshop am 17.09., der sich gezielt mit den offenen Fragen zur Gründung und Ausgestaltung der Regionalgruppen befasst.

Wir sollten in barrierefreie Räume und familienfreundliche Zeiten investieren, um unsere Parteiarbeit attraktiver zu gestalten.

Ich bitte Euch, den Antrag abzulehnen und stattdessen unseren Weg fortzusetzen: durch attraktive und ansprechende politische Arbeit das Engagement unserer Mitglieder und Wähler zu stärken.